

**Z66 Braunerde und podsolige Braunerde aus Hangschutt und sandsteinreicher Fließerde über Sandstein und Arkose des Buntsandsteins und Rotliegenden**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	z-B14	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald, selten Grünland	
<b>Relief</b>	stark geneigte bis sehr steile Hänge	
<b>Bodentyp</b>	Braunerde und podsolige Braunerde, mittel bis tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Sandstein führende Fließerden (Deck- über Basislage) sowie Hangschutt aus Rotliegend- und Buntsandsteinmaterial, häufig mit lösslehmhaltiger Decklage, über Sandstein, Schluffstein und Arkose des Buntsandsteins und Rotliegenden	
<b>Bodenartenprofil</b>	Sl2–Ls2,Gr–mX2–5	4–7 dm
	S–Sl3;Ls3–Lts,Gr–mX3–6	6–>10 dm
	( <sup>^</sup> s; <sup>^</sup> u; <sup>^</sup> sar)	
<b>Karbonatführung</b>	karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
<b>Waldhumusform</b>	mullartiger Moder bis rohumusartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
<b>Bodenreaktion</b>	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIa3	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

vereinzelt, in sehr steilen und konvexen Hangabschnitten, flach entwickelte Braunerde, z. T. podsolig; örtlich, unterhalb von Quellaustritten, Hanggley-Braunerde

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	sehr gering bis gering (50–260 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	gering bis mittel (50–140 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel bis hoch
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel bis hoch
<b>Sorptionskapazität</b>	gering bis mittel (50–200 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	gering bis mittel (1.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: gering (1.0)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 1.50	Wald: 1.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen auf dem Dinkelberg bei Rheinfeld-Degerfelden, Schopfheim und Hasel; Geländeoberfläche aufgrund ehemaligen Sandsteinabbaus örtlich gestört